50 Jahre Ländliches Fortbildungsinstitut

Mit Weiterbildungen vom LFI Steiermark Wissen erlangen, um über sich selbst hinauszuwachsen und Wurzeln zu schlagen. Mit Wissen wachsen!

Das LFI Steiermark in den letzten 50 Jahren

Am 12. Juli 1972 wurde das LFI Österreich als Erwachsenenbildungsverein gegründet. In allen Bundesländern wurden „LFI Komitees" in den Landwirtschaftskammern eingerichtet. Die Landwirtschaftskammern haben als Träger der Erwachsenenbildung im ländlichen Raum die LFI's ins Leben gerufen, um nicht nur den beruflichen, sondern auch den persönlichen Erfolg sowie die Lebensqualität zu stärken. Das LFI ist Bildungs- und Projektpartner für Menschen, die an der Erhaltung und Weiterentwicklung des gemeinsamen Lebensraumes interessiert sind. Seit 1984 hat sich das LFI auch zur Aufgabe gemacht, mit Schulbuchuntersuchungen die Öffentlichkeit auf verzerrende Darstellungen und fachliche Mängel in Schulbüchern aufmerksam zu machen.

Lebensgeschichte LFI – das einzig Bleibende ist die Veränderung

Unser Ziel und Wollen ist es, die fachliche, soziale, kulturelle und persönliche Kompetenz unserer Kundinnen und Kunden mit einem umfassenden Bildungsangebot zu fördern. Dafür ist es wichtig, immer am Puls der Zeit zu bleiben. 1974 wird der erste LFI Bildungskatalog mit allen Kursangeboten aufgelegt. Seitdem wird das Kursangebot ständig überarbeitet, um auf die Wünsche und Bedürfnisse aller Landwirtinnen und Landwirte und auch aller interessierten Personen einzugehen. Auch das Bildungsprogramm für 2022/23 ist ab September wieder verfügbar und stellt eine bunte Mischung aus Online- und Präsenzveranstaltungen dar. Diese Mischung schafft nicht nur den Austausch mit Teilnehmenden und Referentinnen und Referenten vor Ort, sondern ermöglicht auch eine zeit- und ortsunabhängige Wissensvermittlung über Onlineformate. Genauso sieht zeitgemäßes Lernen aus, das Rücksicht auf die betrieblichen Anforderungen und persönlichen Ansprüche nimmt.

GF Heiner Herzog

Am 23. September 1987 fand die Umwandlung des Landeskomitees LFI Steiermark in den gemeinnützigen Verein der Erwachsenenbildung LFI Steiermark mit Geschäftsführer Heiner Herzog statt. Die Zielsetzung der Umwandlung war und ist es, das fachliche Bildungsprogramm zu erweitern und unternehmerisches Denken und Handeln zu forcieren. Um den Herausforderungen der Zeit gerecht zu werden und um den Bedürfnissen der Kundinnen und Kunden zu entsprechen, muss es in der Erwachsenenbildung stets eine Veränderung geben. Deshalb wurden immer wieder neue Bildungsprojekte und Aktionen entwickelt, um zur Weiterentwicklung des ländlichen Raumes und Stärkung der regionalen Identität beizutragen.

Präsenzunterricht Zertifikatslehrgang Obstbaumwartln

Im Jahr 1995 werden die ersten Zertifikatslehrgänge in den Bereichen Tierhaltung, Milchverarbeitung und Direktvermarktung entwickelt. 2014 wurde der erste Zertifikatslehrgang „Baumwärter:in – Obstbaumpfleger:in für Streuobstwiesen" angeboten. Ziel dieses Lehrgangs ist die Aneignung des grundlegenden Wissens für einen erfolgreichen Streuobstbau sowie dessen Anwendung und Weitergabe. Seither wird der Zertifikatslehrgang in guter Kooperation mit dem Landes-Obst, Wein- und Gartenbauverein veranstaltet. In der Bildungssaison 2022/23 werden in der Steiermark bereits 22 verschiedene Zertifikatslehrgänge angeboten. Dieses Angebot reicht von Bio-Weinbau über Nachhaltigkeit und Selbstversorgung bis hin zu Altes Wissen aus der Natur.

Bildung begleitet uns stetig und wird nie müde

Bildung sollte nicht nach der Ausbildung aufhören. Bei einer Vielzahl an Weiterbildungen kann man sich mit aktuellen Themen wie der Digitalisie-

Verleihung der Zertifikate sind auch eine Bestätigung der eigenen Fähigkeiten!

rung in der Landwirtschaft über die neuesten Wege der Unternehmensführung bis hin zum Drohneneinsatz am Feld beschäftigen. Die Zeit bleibt nicht stehen und es ändert sich stetig etwas. Genau diese Vorteile der Veränderungen greifen wir für unsere Weiterbildungen immer wieder auf, um den Landwirtinnen und Landwirten stets brandneues Wissen liefern zu können. Neue Gegebenheiten werden so schnell als möglich in das Bildungsangebot integriert und Altbewährtes bleibt erhalten, um eine perfekte Balance für die Kundinnen und Kunden des LFI Steiermark anbieten zu können. Aus- und Weiterbildung ist hier der verlässliche Wegbegleiter auf diesen Pfaden, denn fachliche und persönlichkeitsbildende Weiterbildung ist der entscheidende Erfolgsfaktor, der die unternehmerische Kompetenz und die Wettbewerbsfähigkeit sicherstellt. Bildung kann einem die Sicherheit geben, schwierige Unternehmensschritte vor der Entscheidung gut durchzuplanen und etwaige Risiken schnell herauszufiltern. Die Bildungsgewinner von morgen kommen auch in völlig neuen Situationen zurecht, indem sie sich evolutionär an die neuen Umstände anpassen. Das LFI Steiermark veranstaltet mittlerweile pro Jahr an die 450 Veranstaltungen mit rund 13.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern und kann sich als äußerst bedeutende (Weiter-) Bildungseinrichtung im ländlichen Raum bezeichnen.

Um standfest zu bleiben, ist es wichtig, nicht nur über sich hinaus zu wachsen, sondern auch Wurzeln zu schlagen. Genau diese Wurzeln können mit Bildung gedüngt und gefestigt werden und bewirken ein selbstbewusstes Auftreten in vielen Bereichen. Um großen Zielen nachstreben zu können, benötigt man auch eine gewissen Portion Mut, jedoch kann einem Mut nicht allein zu diesen Zielen verhelfen. Ohne das dazugehörige Wissen wäre das Erreichen von Zielen nicht möglich.

Schnuppern, Ausbildung oder neue Perspektive in der zukunftsreichen, grünen Branche – Steiermarkweit!

Suchst Du eine abwechslungsreiche Ausbildung abseits des Schreibtischs?
Oder möchtest Du Deine Zukunft neu gestalten im Team unserer Gärtner, Floristen oder Baumschulen?

Wenn du ein großes Interesse an Natur und Pflanzen hast, aufgeschlossen und motorisch geschickt bist, dann hast du den richtigen Lehrberuf für dich gefunden!

Im Gartenbau kannst du zwischen folgenden Richtungen wählen:

Baumschule

Hier geht's um die großen Sachen: Rosen und Bäume veredeln, Stauden produzieren, Alleebäume begleiten, bis sie groß genug sind, um entlang von Straßen die Welt grüner und schöner zu machen. Eine enge Zusammenarbeit gibt es hier mit dem Bereich „Garten- und Landschaftsbau". Gestaltung und Pflege von Parks, Privatgärten und Grünzonen, Anlegen von Biotopen und Schwimmteichen sind hier die „To do's".

Zierpflanzenbau

Hier lernst du alles über Beet- und Balkonpflanzen, über Zimmerpflanzen und mediterrane Pflanzen und über Schnittblumen – kurzum, alles was in Gewächshäusern kultiviert wird, liegt in deinem Arbeitsbereich! Der Zierpflanzenbau arbeitet wiederum eng mit der Floristik zusammen – mit den produzierten Schnittblumen entstehen in vielen Gärtnereien kreative, floristische Kunstwerke. Hinzu kommt auch der direkte Kontakt mit den Kunden.

Möglichkeit einer Doppellehre: 3 Jahre GärtnerIn + 1 Jahr FloristIn = 2 Jahre gespart!

Gemüsebau

Die Kultivierung von Gemüse und Kräutern steht hier an der Tagesordnung. Dieser Zweig des Gartenbaus gewinnt in Zeiten der klimatischen Veränderung unserer Erde und der Versorgung der Bevölkerung mit frischem und gutem Gemüse immer mehr an Bedeutung. Eine vielseitige, gesunde Ernährung kann auch nicht auf Salate und verschiedene Küchenkräuter verzichten. Die